

Lange Reise endet ohne Punkte

Geschrieben von: Nico Ballbach

Dienstag, den 17. September 2019 um 18:15 Uhr - Aktualisiert Donnerstag, den 26. September 2019 um 05:58 Uhr



Erstmals in der 1. Rheinlandliga durfte der TuS am Wochenende in auswärtigen Regionen ran. Lange stand auf der Kippe, ob das Team hier komplett antreten könne. Nico Ballbach und Torsten Musshoff konnten krankheitsbedingt unter der Woche nicht am Training teilnehmen. Aufgrund der Tatsache, dass die zweite Mannschaft aber selbst ein Spiel hat, welches schon mit zwei Ersatzspielern zu bestreiten war entschied sich Nico jedoch mitzufahren. Auch Torsten war dabei. Zunächst ging es nach Sinzig. Die Fahrt stellte sich durch den Zwiebelmarkt in Bad Breisig und den Barbarossamarkt in Sinzig schon als echte Herausforderung dar. Nachdem einer der Marktparkplätze genutzt werden musste, kam man nach einem Fußmarsch jedoch aufgrund der großzügigen Planung pünktlich in der Sinziger Jahnhalle an. Der Blick auf den Spielball stiftete schon Verwirrung. Sanwei ABS pro, so lautete der Name des kleinen Plastikrund, welches erstaunlich viel Spin auf den grünen Tisch brachte. Wie zumeist in dieser Saison ging man auch in dieses Spiel als Außenseiter. Leider zeigte sich dies auch wieder im Doppel zu Beginn. Arturo Pastoriza gemeinsam mit Torsten (Foto), sowie Dario Stenzhorn/Jonas Heydt war wieder kein Satzgewinn gegönnt.

Den Fehlstart sollte dann Nico zusammen mit Tobias Weber vermeiden. Die beiden haben sich mittlerweile gut eingespielt. Besonders Tobi kristallisiert sich immer mehr als Doppelspezialist heraus. Zwar hatten die beiden Probleme und mussten über den Entscheidungssatz, doch hier behielten sie mit 11:7 die Oberhand. Dario hielt gut mit dem gegnerischen Spitzenmann mit, verlor aber alle drei Sätze knapp. Arturo bestätigten im Anschluss eine gute Form und gewann nach zwischenzeitlichen 1:1 Zwischenstand mit 3:1. Die Sonne stellte mittlerweile Probleme dar. Sie blendete an beiden Tischen eine Seite. Jedoch waren es Umstände, die für beiden Parteien gleich waren. Torsten musste gegen Euteneuer über fünf Sätze gehen und konnte sich für den betriebenen Aufwand nicht belohnen. Nico gewann schließlich in einem maximal unattraktiven Aufschlag-Rückschlag-Match gegen Ehlers mit 3:1. Jonas hielt in einer ansehnlichen Partie gegen Sonntag gut mit, kam aber nicht über einen Satzgewinn hinaus. Tobias zeigte anschließend eine Topleistung und musste nur im zweiten Satz zittern, den er in der Verlängerung gewann. Im Duell der Spitzenspieler zeigte sich Arturo mit Nils Damke auf Augenhöhe. In den entscheidenden Momenten zeigte sein Gegenüber jedoch warum er zu den stärksten Spielern der Klasse gehört und Arturo musste

Lange Reise endet ohne Punkte

Geschrieben von: Nico Ballbach

Dienstag, den 17. September 2019 um 18:15 Uhr - Aktualisiert Donnerstag, den 26. September 2019 um 05:58 Uhr

sich knapp im vierten Satz beugen. Dario zeigte jetzt die schwächste Saisonleistung und blieb chancenlos. Nico verpatzte den Start, kam dann besser in die Partie, doch verlor mit 1:3. Torsten gewann sein erstes Einzel in dieser Klasse mit einer hochkonzentrierten Leistung über drei knappe Sätze. Tobi fand dann gegen den clever agierenden Jonas Sonntag nicht in sein Spiel. Sein Gegenüber diktierte trotz immer wieder guter Aktionen auf TuS-Seite das Geschehen und gewann letztlich verdient mit 3:0. Nach drei Stunden stand so die 5:9 Niederlage bei der SG Sinzig/Ehlingen.

Zum zweiten Spiel war dann nochmal eine Fahrt von einer Stunde nach Gerolstein nötig. Gegen die dortige TTG, die als Meisterschaftsfavorit gilt, ging man mal wieder als Außenseiter in die Partie. Die Doppel wurden umgestellt. Torsten, gemeinsam mit Jonas bildeten jetzt das Doppel 1, Arturo und Dario das Doppel 2. Doch gebracht hat es zunächst nichts. Beide Doppel gingen mit 0:3 an die Eifeler. Auf das Doppel 3 ist jedoch weiterhin Verlass. Sie gewannen mit 3:1. Arturo blieb im vorderen Paarkreuz blass und konnte lediglich einen Satz gegen Vosskämpfer gewinnen. Auch Dario gewann kein Spiel, war aber gegen Vosskämpfer beim 9:11 im fünften Satz sehr nah an seinem ersten Saisonsieg und zeigte seine beste Saisonleistung. Nico kämpfte mit den Nerven und verlor beide Spiele im Entscheidungssatz. Torsten musste sein Einzel beim Stand von 1:2 aufgrund eines Muskelfaseriss aufgeben. Die weiteren Punkte besorgte das hintere Paarkreuz. Jonas gewann sein erstes Einzel in dieser Saison mit einer starken Leistung über vier Sätze. Tobias gewann gar in drei Sätzen. Besonders bitter waren dann wie bereits berichtet die beiden Fünf-Satz-Niederlagen von Dario und Nico. Wenn diese Spiele zugunsten des TuS ausgegangen wären, dann ist das Spiel wieder offen. Aber in diesem Falle ist es der Konjunktiv. Nichtsdestotrotz machen die gezeigten Leistungen Mut und es kommt der Eindruck auf, wenn denn mal an einem Tag beim TuS alles zusammenpasst, dann ist der erste Punktgewinn nur eine Frage der Zeit. Jetzt gibt es drei Wochen zum Durchschnaufen. Dann geht es nach Mülheim gegen den TTC Mülheim/Urmitz Bahnhof. Eine Woche später findet dann das langersehnte Heimdebüt in der Römerhalle statt. Bis dahin wird das Trainingspensum weiter hochgeschraubt.